



Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

**Der Landrat**

**Dezernent**

Wolf Eisenmann /  
Arta Georg Dittmar  
Telefon 07031-663 1201  
Telefax 07031-663 1999  
w.eisenmann@lrabb.de  
Zimmer 400 N

23. April 2012

**Landratsamt Böblingen – Aufstockung des Gebäudes D**

**- Vergabe der Innentüren**

Anlagen: Preisspiegel (Anlage 1)  
Kostenübersicht (Anlage 2)

**I. Vorlage an den**

Umwelt- und Verkehrsausschuss  
zur Beschlussfassung

am 07.05.2012

**II. Beschlussantrag**

1. Der Auftrag für die Innentüren im Landratsamt Böblingen, Aufstockung Gebäude D, wird an die Fa. Münster GmbH, 71149 Bondorf, zum Angebotspreis von 137.544,96 Euro vergeben.

2. Der Auftrag gilt erst mit Abschluss eines Bauvertrages als erteilt.

**III. Begründung**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss hat am 04.10.2011 der Entwurfsplanung und Kostenberechnung der Architekten Hinrichsmeyer u. Bertsch, Böblingen, in Höhe von 3,3 Mio. Euro zugestimmt und die

waltung beauftragt, die Ausschreibung durchzuführen (KT-Drucksache 140/2011).

Das erste Vergabepaket wurde am 19.12.2011 beschlossen (KT-Drucksache 222/2011).

Derzeit erfolgt die Ausschreibung der weiteren Gewerke.

Für die Innentüren wurde im März/April 2012 eine beschränkte Ausschreibung unter 6 Firmen durchgeführt. Die Angebotseröffnung fand am 11.4.2012 statt. 4 Firmen haben fristgerecht ein Angebot abgegeben.

Die Prüfung und Wertung der Angebote wurde vom Ingenieurbüro Hinrichsmeyer u. Bertsch vorgenommen. Nach dem Preisspiegel (Anlage 1) kommt das wirtschaftlichste Angebot von der Fa. Münster GmbH, Bondorf, mit einem Angebotspreis von 137.544,96 Euro brutto. In der Kostenberechnung waren 100.900 Euro vorgesehen. Ausschlaggebend für die höhere Angebotssumme ist der zur Zeit sehr hohe Auftragsbestand der Firmen.

Die Firma ist als leistungsfähig und zuverlässig bekannt.

Einschließlich dieser Vergabe sind nunmehr 94 % der Leistungen vergeben. Die Kostenanschlagssumme beläuft sich auf 3,482 Mio. Euro. Dies bedeutet im Vergleich zur Kostenberechnungssumme von 3,297 Mio. Euro eine Überschreitung um 185.000 Euro, entsprechend 5,6 %. Die Überschreitung ist im wesentlichen auf gestiegene Angebotspreise der Firmen aufgrund der guten Auftragslage zurückzuführen.

Für das Gesamtvorhaben sind im Wirtschaftsplan des Abfallwirtschaftsbetriebs in diesem Jahr 2,8 Mio. Euro eingeplant.

Roland Bernhard

Wolf Eisenmann

Wolfgang Bagin